



Pressemitteilung
Ellwangen, 12. Juli 2023

Varta AG geht zuversichtlich in die Zukunft

Nach einem herausfordernden Jahr haben die Aktionäre der Varta AG auf der Hauptversammlung grünes Licht für die Zukunft gegeben. In der Generaldebatte, in der die Entwicklungen des vergangenen Jahres von den Anlegern hinterfragt wurden, entlasteten die Aktionäre Vorstand und Aufsichtsrat.

Zugeschaltet bei der virtuell abhaltenden Veranstaltung waren mehr als 300 Aktionärinnen und Aktionäre. In den Abstimmungen waren 51,66 Prozent des eingetragenen Grundkapitals vertreten.

Die Folgen der globalen Krisen hatten im vergangenen Jahr die Ergebnisse des Unternehmens belastet und unter anderem zu Wechseln im Vorstand geführt. Varta hatte im Herbst 2022 ein Sparprogramm aufgelegt und sich im März mit den finanzierenden Banken auf ein Restrukturierungsprogramm geeinigt, das vergangene Woche formell von den Banken und dem Mehrheitsaktionär unterzeichnet wurde. Ein Teil des Programms ist ein Personalabbau weltweit in Höhe von etwa 800 Vollzeitstellen. Derzeit läuft ein Freiwilligenprogramm am Standort Ellwangen mit dem Ziel, 88 Vollzeitstellen abzubauen.

Auf der Hauptversammlung wurde Günther Apfalter als neues Mitglied in den Aufsichtsrat gewählt. Er komplettiert das Gremium, nachdem Werner Tillmetz zum 30. Oktober 2022 ausgeschieden ist. Die Aktionäre stimmten außerdem dafür, die bestehenden genehmigten und bedingten Kapitalia aus dem Jahr 2022 aufzuheben und durch die Schaffung neuer genehmigter und bedingter Kapitalia im Umfang von je 20 Prozent des Grundkapitals zu ersetzen. Die Genehmigung ist bis 10. Juli 2028 gültig. Zudem billigten sie den Vergütungsbericht des Unternehmens und stimmten für die Möglichkeit, die Hauptversammlung auch in den kommenden Jahren wieder in einem virtuellen Format abzuhalten.

Medienkontakt:

Christian Kuczniarz
Head of Corporate Communications
Tel: +49 79 61 921-2727
christian.kuczniarz@varta-ag.com

Über VARTA AG

Die VARTA AG produziert und vermarktet ein umfassendes Batterie-Portfolio von Mikrobatterien, Haushaltsbatterien, Energiespeichersystemen bis zu kundenspezifischen Batterielösungen für eine Vielzahl von Anwendungen, und setzt als Technologieführer in wichtigen Bereichen die Industriestandards. Als Muttergesellschaft der Gruppe ist sie in die Segmente „Micro Batteries“, „Lithium-Ion CoinPower“, „Consumer Batteries“, „Energy Storage Systems“ und „Sonstige“ unterteilt. Das Segment „Micro Batteries“ umfasst Mikro- und Hörgerätebatterien, „Lithium-Ion CoinPower“ kleinformatische Lithium-Ionen-Rundzellen für OEM-Anwendungen. „Consumer Batteries“ bildet das Geschäft mit Haushaltsbatterien, Akkus, Ladegeräten, Portable Power (Power Banks) und Leuchten ab. Unter „Energy Storage Systems“ fallen Energiespeicher-Lösungen für vorrangig private, aber auch für kommerzielle Anwendungsbereiche. Das Segment „Sonstige“ umfasst die Geschäftsbereiche „Lithium-Ion Battery Packs“ sowie „Lithium-Ion Large Cells“ (hochleistungsfähige Lithium-Ionen-Rundzellen für industrielle Anwendungen im Automotive- und Non-Automotive-Bereich).

Durch intensive Forschung und Entwicklung setzt VARTA in vielen Bereichen der Lithium-Ionen-Technologie und bei Mikrobatterien weltweite Maßstäbe und ist so anerkannter Innovationsführer in den wichtigen Wachstumsmärkten der Lithium-Ionen-Technologie sowie bei primären Hörgerätebatterien. Der VARTA AG Konzern beschäftigt derzeit nahezu 4.700 Mitarbeiter. Mit fünf Produktions- und Fertigungsstätten in Europa und Asien sowie Vertriebszentren in Asien, Europa und den USA sind die operativen Tochtergesellschaften der VARTA AG derzeit in über 100 Ländern weltweit tätig.

VARTA AG
VARTA-Platz 1
73479 Ellwangen
Deutschland

Tel.: +49 7961 921-0
Fax: +49 7961 921-73553
info@varta-ag.com
www.varta-ag.com

Vorsitzender
des Aufsichtsrats:
Dr. Dr. Michael Tojner

Vorstand:
Dr. Markus Hackstein (Sprecher)
Rainer Hald (CTO)
Marc Hundsdorf (CFO)
Michael Giesswein (CRO)

Sitz: Ellwangen
Registergericht:
Ulm, HRB 728059